

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 56 (1983)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Ähre

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

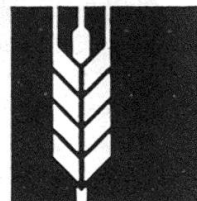
Zentralpräsident vakant Korrespondenzen an: Käser Hugo, Kriegstettenstrasse 2
4563 Gerlafingen Ø P 065 35 67 07 G 065 42 31 11

Zentrale Technische Leiter

Hptm Stauffer Hans, Ahornstr. 7, 3527 Heimberg Ø P 033 37 66 12 G 031 67 43 04

Hptm Bazzani Carlo, Kirchbreiteweg 3 a, 6033 Buchrain

Ø P 041 33 29 41 G 041 31 45 45



Zentralvorstand

41. ordentliche Delegiertenversammlung vom 25. Juni, 1500 Uhr, Schloss Hünigen in Stalden bei Konolfingen

Schloss Hünigen im Emmental, 1500 Uhr: Der Zentralpräsident meldet die Versammlung Oberst Kernen, Vertreter des Oberkriegskommissärs, Brigadier Ehrsam. Er begrüsst folgende Gäste: Hptm Gerber (stellv. Kreiskdt von Konolfingen und Vertreter des Kant. Militärdirektors), Herr Gemeinderat Kummer (Konolfingen), Oberst Kernen (OKK), Oberst Kesselring (OKK), Major Rusch (Kdt Four S + Four Geh K), Major Rytz (Sektionschef Bern), Hptm Frutig (SOGV), Four Hiss (SFV), Wm Brändle (VSMK) und die Ehrenmitglieder unseres Zentralverbandes, Oberstlt John, Gfr Kaufmann und Gfr Gischarde.

Zentralpräsident Werner Sigrist gibt in seinem Jahresbericht einen kurzen Rückblick über die verflossenen 10 Jahre, 1973 wurde er in Basel zum Zentralpräsidenten gewählt. Seither ist, trotz vieler Bemühungen, die Mitgliederzahl um rund 300 gesunken. Das Durchschnittsalter der Mitglieder klettert bald über das Wehrpflichtalter hinaus. Es müsste in allen Kreisen mehr getan werden, um die jungen Soldaten für ein staatsbürgerliches Pflichtbewusstsein zu gewinnen. Ohne ausserdienstliche Weiterbildung befindet man sich auf dem Weg des Rückschritts. Eine Auflösung unseres Verbandes und ein Übertreten in den Fourierverband wäre sinnvoll und hätte nichts mit Trotzreaktion oder Resignation zu tun. Er dankt allen Kameraden der hellgrünen Verbände, welche ihn in seiner Arbeit unterstützt haben.

Hptm Hans Stauffer, Zentraltechnischer Leiter, erläutert in seinem Jahresbericht das Rahmentätigkeitsprogramm der Hellgrünen Verbände (Juli 1981 — Juni 1983). Folgende Hauptgebiete wurden behandelt:

1. Zubereiten der neuen Verpflegungsartikel, vorgekochte Menus, Brotbacken
2. Wasserversorgung mit Gewicht auf praktische Übungen
3. Geheimhaltung im Büro, Spionageabwehr
4. Durchhalteübungen
5. Häufige Fehlerquellen im Rechnungswesen
6. Kartenlesen, Kartentechnik, Orientieren im Gelände

Im Berichtsjahr 1982 haben 7 Sektionen auf Grund des erwähnten Programms und aus eigener Initiative 40 Anlässe durchgeführt (Vorjahr 36). Die Teilnehmerzahl stieg um 13 % (1982: 429 Funktionäre). Die grössten Teilnehmerzahlen vermochten die als Wettbewerb ausgeschriebenen Hausaufgaben sowie praktische Übungen im Bereich Truppenhaushalt/Warenkunde zu mobilisieren. Das Schwergewicht in den Sektionen ist vermehrt auf die eigentliche Aus- und Weiterbildung der Four Geh auszurichten. Die höchste durchschnittliche Teilnehmerzahl pro Veranstaltung erreichte, wie im Vorjahr, die Sektion Bern (7 Anlässe mit je 24 Teilnehmern). Für alle Hellgrünen gilt dasselbe Ziel: Durch ausserdienstliche Ausbildung optimal in die nächste Dienstleistung! Dies ist Pflicht und Schuldigkeit eines jeden gegenüber der Truppe.

Die Jahresrechnung 1982 sowie das Budget 1983 wurden vorgängig durch die Sektionen eingesehen. Es erfolgt einstimmige Genehmigung. Den VSFG-Redaktoren, Kamerad W. Sigrist («Der Fourier»), und Kamerad J.-M. Gorgerat («Le Fourrier Suisse») wird für ihre grosse und zuverlässige Arbeit gedankt.

Seit der DV 1982 in Basel wurden verschiedene Verhandlungen und Abklärungen betr. Übertritt in den Fourierverband durchgeführt. Unter den Sektionen kam jedoch kein ein-

heitliches Ergebnis zustande. Dies zeigt sich nun auch im Abstimmungsergebnis der heutigen DV. Von 39 Stimmberechtigten entschliessen sich 15 für die Weiterführung unseres Dachverbandes, 23 für die Auflösung. Da gemäss Zentralstatuten die Auflösung einer zwei-drittel Mehrheit bedürfte, wird unser Verband weiterhin bestehen bleiben. An sich darf man diese Entscheidung als erfreulich bewerten. Betrüblich an der ganzen Sache ist, dass doch die «einfache Mehrheit» für eine Auflösung eingestellt ist, was gewisse Auswirkungen auf den Fortbestand einiger Sektionen haben wird. Die Sektionen Ostschweiz und Graubünden haben ihre Auflösung bereits beschlossen. Die Zukunft wird zeigen, wie weit die verbleibenden Sektionen den Dachverband über Wasser halten können.

Gfr Werner Sigrist tritt nach 10jähriger Tätigkeit als Zentralpräsident zurück. Da kein Nachfolger gefunden werden konnte, wird im nächsten Jahr Gfr Hugo Käser, Vizepräsident des ZV und Sektionspräsident SO, den Dachverband leiten. Die ZV-Mitglieder M. Müller (BE) und A. Cescatti (BE) treten zurück. Neu gewählt wird A. Merz (BE). Folgende Mitglieder werden für weitere 2 Jahre bestätigt: H. Käser (SO) A. Schläpfer (OS), P. Pfister (SO), B. Galatti (ZH), J. Marti (SO). Die beiden techn. Leiter, Hptm H. Stauffer und Hptm C. Bazzani, stellen sich weiterhin zur Verfügung.

Die Sektion Solothurn kann die Raschein-Kanne und die Sektion Bern die Johnische Kanne in Empfang nehmen. Der scheidende Zentralpräsident, Gfr Werner Sigrist (10 Jahre ZP) und der Zentralkassier, Gfr Aug. Schläpfer (17 Jahre ZV-Kassier) werden mit grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die nächste DV wird voraussichtlich in Solothurn stattfinden. Der Zentralvorstand wird in dieser Sache noch definitiven Beschluss fassen.

Allen Gästen und Kameraden sei an dieser Stelle für ihre Unterstützung und Mitwirkung bestens gedankt. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinden Grosshöchstetten und Konolfingen für ihre Gastfreundschaft.

Sektion Aargau

Techn. Leiter
Hptm Siegenthaler Gottfried, Florastr. 8, 5000 Aarau

Sektion beider Basel

Präsident
Keller Bernhard, Bernoullistrasse 24, 4056 Basel
Ø P 061 25 89 74 G 061 22 83 83

Techn. Leiter
Major Zimmermann Paul, Lörracherstrasse 133
4125 Riehen Ø P 061 67 30 14 G 061 20 26 12

Bericht über die Delegiertenversammlung vom 25./26. Juni in Grosshöchstetten.

Im Vordergrund stand die Frage der Auflösung oder den Fortbestand unseres Dachverbandes. In der Abstimmung konnte die 2/3 Mehrheit nicht erreicht werden (es fehlten ganze 3 Stimmen), somit wird der Dachverband nicht aufgelöst. Sein Weiterbestehen scheint aber nicht gesichert, konnte doch kein Zentralpräsident gewählt werden. Dies enttäuscht um so mehr, als auch aus den Reihen der für den Fortbestand plädierenden Sektionen keine Nomination zustande kam.

Dank der guten Organisation der mit der Durchführung der DV betrauten Sektion Bern und der gewohnten, hervorragenden Kameradschaft haben die Delegierten dennoch ein prächtiges Wochenende im Emmental verlebt. Besonders der lockere, volkstümliche Samstagabend vermochte die dunklen Wolken zu überdecken.

Wir gratulieren nachträglich unserem technischen Leiter Major Paul Zimmermann und seiner Patrouille zur glänzenden Rangierung an den Wettkampftagen der Hellgrünen Verbände vom 6. — 8. Mai in Solothurn.

Sektion Bern

Präsident
Cescatti Andreas, Jupiterstrasse 33/1147, 3015 Bern
Ø P 031 32 32 09 G 031 64 75 38

Techn. Leiter
Hptm Stauffer Hans, Ahornstrasse 7, 3527 Heimberg
Ø P 033 37 66 12 G 031 67 43 07

Oblt Baumann Max, Bernstrasse 174, 3258 Seedorf
Ø P 032 82 29 52 G 031 67 43 08

Delegiertenversammlung vom 25./26. Juni

Allen Gästen und Kameraden danke ich für die Teilnahme und Unterstützung bestens. Speziell dem Gemeindeschreiber von Grosshöchstetten, Paul Luginbühl, sowie seiner Ehefrau Heidi danke ich für die unermüdliche Hilfsbereitschaft und Arbeit vor und während unseres Anlasses. Ich danke auch meinen OK-Kameraden Max Baumann, Hans

Hauswirth, René Kübli, Andreas Merz und Martin Müller für den tadellosen Einsatz und die freundschaftliche Zusammenarbeit.
 Andi Cescatti, OK-Präsident

TRUBU: Informationsabend über die neue Truppenbuchhaltung, 7. Juni, Kaserne Bern

Die durch unsere Sektion organisierte Veranstaltung war ein voller Erfolg. 160 Teilnehmer aller Hellgrünen der Berner-Sektionen konnten begrüsst werden. Unser technischer Leiter, Hptm Hans Stauffer sowie zwei seiner OKK-Mitarbeiter, Hptm Christen und Lt Bazzi, haben uns an praktischen Beispielen in die Geheimnisse der TRUBU eingeführt. Ihre Arbeit sei bestens verdankt. Sie haben uns gezeigt, dass der nächste Dienst keine Probleme bringen wird. Dank TRUBU!

*300 m Chacheli-Schiessen — Stgw/Kar
 Samstag, 13. Aug., 14 Uhr, Schießstand Zäziwil*

Wir hoffen, dass viele «Hellgrüne» aller Berner-Sektionen an diesem Chachelitreffen dabei sein werden. Auch weibliche Begleiterinnen dürfen die Flinte anlegen. Wir freuen uns, auch diesmal ein Chacheli dem besten Schützen (oder Schützin) übergeben zu dürfen. Die Sektionsbesten erhalten einen Wanderpreis. Weitere Preise und das gemütliche Zusammensein im Schützenstübli sprechen genügend Worte...

Anmeldungen an den Präsidenten, oder einfach....kommt nach Zäziwil.

Hausaufgabe

Der Versand der Teilnehmerkarten wird Ende August/Anfang September erfolgen. Wir hoffen, dass sich wiederum viele Kameraden und Gäste an unserem Wettbewerb beteiligen werden.

Sektion Graubünden

Präsident
 Raschein Luzius, Partal, 7099 Malix

Sektion Ostschweiz

Präsident
 Schär Ernst, Klosterweidlistrasse 1 a, 9010 St. Gallen
 Ø P 071 22 02 15 G 071 20 71 11
 Techn. Leiter
 Major Hans Müller, Zwysigstr. 25, 9000 St. Gallen
 Ø P 071 27 22 43 G 071 20 71 11

Sektion Solothurn

Präsident
 Käser Hugo, Kriegstettenstrasse 2, 4563 Gerlafingen
 Ø P 065 35 67 07 G 065 42 31 11
 Techn. Leiter
 Major Meier Fred, Rainstrasse 7, 4528 Zuchwil
 Ø P 065 25 60 33 G 065 8 66 88

Sektion Zentralschweiz

Präsident
 Meier René, Zimmeregg 26, 6014 Littau
 Ø P 041 55 78 44 G 041 21 51 11
 Techn. Leiter
 Hptm Bazzani Carlo, Kirchbreiteweg 3 a,
 6033 Buchrain Ø P 041 33 29 41 G 041 31 45 45

Sektion Zürich

Präsident
 Stiefel Alfred, Zelglistrasse 4, 8500 Frauenfeld
 Ø P 054 3 43 11 G 054 7 91 11
 Techn. Leiter
 Oblt Müller Jürg, Hasli, 8554 Müllheim-Wigoltingen
 Ø P 054 8 15 07 G 01 316 13 00

Stamm in Winterthur

jeden 2. Dienstag im Monat, Restaurant Sonneck,
 Römerstrasse 159, Oberwinterthur

● Nächste Veranstaltung:

Sonntag, 4. September: Herbstwanderung
 Wir treffen uns zu einer gemütlichen Wanderung im schönen Tösstal um 08.20 Uhr in Fischental.

Ausrüstung: Wandertenue evtl. Regenschutz
 Diese Wanderung würde sich gut eignen für neue, junge Mitglieder einen ersten Kontakt zu pflegen mit den Aktiven. Vor allem bietet sich hier genügend Zeit zu Informationen von beiden Seiten

Gewürzassortiment «Truppenhaushalt»

Bestehend aus: Pfeffer, Curry, Paprika, Muskatnuss, Lorbeerblätter, Majoran, Thymian, Nelken, Kümmel, Rosmarin, Worcester-Sauce, Oregano

Preise:

Gewürzassortiment Kleinpäckung	Fr. 28.—
Gewürzassortiment Mittelpäckung	Fr. 38.—
Gewürzassortiment Grosspackung	Fr. 55.—

AKTION
 Champignons de Paris
 Zitronensaft

HAMO-PRODUKTE

HANS SCHAFFLÜTZEL 3063 ITTIGEN bei Bern
 Postfach 73 Telefon 031 - 58 26 65